

Zuschlagskriterien und Wertung

zum Offenen Verfahren

Los-Nr. 1

Lieferung von zwei Wechselladerfahrzeugen (WLF) 26/6900 nach DIN 14505:2015-01

Öffentlicher Auftraggeber	Landkreis Nordsachsen
Ausschreibende Stelle	Landkreis Nordsachsen Landratsamt Dezernat I - Verwaltung und Finanzen Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle Schloßstraße 27 04860 Torgau zentrale-vergabestelle@lra-nordsachsen.de
Fassung vom	06.11.2024
Vergabenummer	2024_BRK_006

1 Zuschlagskriterien

Der Auftraggeber wird den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilen.

Den Zuschlag erhält jenes Angebot, welches die bestmögliche Leistung erwarten lässt und unter Berücksichtigung aller nachstehend genannten Kriterien und Gewichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht.

Für die Ermittlung des Angebotes mit der bestmöglichen Leistung kommen die nachfolgend aufgeführten Einzelkriterien mit folgender prozentualer Gewichtung zur Anwendung:

- (1) Brutto-Gesamtangebotspreis für zwei Wechselladerfahrzeuge (70 %),
- (2) Bewertung der vom Bieter für die Lieferung vorgesehenen zeitlichen Dimensionierung (Lieferfrist) (30 %).

Die Angebote werden nach Maßgabe der angegebenen prozentualen Gewichtung in einem relativen Vergleich, zunächst für jedes Einzelkriterium und dann insgesamt, zueinander bewertet.

Für den Fall der Punktgleichheit entscheidet über den Zuschlag nacheinander:

1. das Angebot mit dem niedrigsten Brutto-Gesamtangebotspreis,
2. das Losverfahren.

2 Erläuterungen der Zuschlagskriterien

(1) Brutto-Gesamtangebotspreis für zwei Wechselladerfahrzeuge

Bewertet wird der vom Bieter angebotene Preis in Euro (brutto) für die beiden ausgeschriebenen Wechselladerfahrzeuge. Es gilt der für die beiden Fahrzeuge vom Bieter im Leistungsverzeichnis eingetragene Gesamtpreis.

Der vom Bieter für die Lieferung der beiden Wechselladerfahrzeuge angebotene Brutto-Gesamtangebotspreis findet mit einer Gewichtung von 70% Eingang in die Bewertung des eingereichten Bieterangebotes.

(2) Bewertung der vom Bieter für die Lieferung vorgesehenen zeitlichen Dimensionierung (Lieferfrist)

Für den Auftraggeber ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Leistung innerhalb es bestimmten zeitlichen Rahmens erbracht wird. Grundsätzlich rechnet der Auftraggeber mit einer Lieferzeit von bis zu 12 Monaten („branchenüblich“).

Der Bieter hat dem Auftraggeber zur Bewertung seines Angebots nach diesem Zuschlagskriterium die für die Fertigstellung und Auslieferung geplante Lieferzeit bzw. Lieferfrist in Monaten mitzuteilen. Die Angabe der Lieferzeit ist einerseits im Leistungsverzeichnis unter Fragetitel 1.4 Angabe der vorgesehenen Lieferzeit sowie andererseits im Leistungskatalog (Excel-Datei „2024_BRK_006_Leistungskatalog_Lose_1_und_2.xlsx“ im Tabellenblatt „Los_1_Wechselladerfahrzeuge“ unter der lfd. Nr. 0.9 vom bietenden Unternehmen einzutragen.

Fehlt die vom Bieter für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung vorgesehene Lieferzeit, bleibt das Angebot des Bieters unberücksichtigt. Es wird vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Die vom Bieter für die Lieferung der zwei Wechselladerfahrzeuge vorgesehene zeitliche Dimensionierung (Frist) findet mit einer Gewichtung von 30% Eingang in die Bewertung des eingereichten Bieterangebotes.

3 Bewertungsrahmen

Maximal werden je Einzelkriterium 100 Bewertungspunkte vergeben, die mit der zugehörigen Gewichtung multipliziert werden. Die gewichtete Punktzahl errechnet sich für das konkrete Angebot auf der Ebene der Einzelkriterien. Aufsummiert ergibt sich somit eine gewichtete Gesamtpunktzahl für das Angebot (maximal 100 gewichtete Punkte). Das Angebot des Bieters mit der höchsten gewichteten Punktzahl nach den in diesem Dokument dargestellten Kriterien ergibt das wirtschaftlich beste Angebot.

Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick zur Wertung und Gewichtung.

Zuschlagskriterium	Gewichtung in %	maximale Punktzahl des Einzelkriteriums	maximal erzielbare gewichtete Punktzahl = Gewichtung*Punktzahl
(1) Brutto-Gesamtangebotspreis für zwei Wechselladerfahrzeuge	70 %	100	70 Punkte
(2) Bewertung der vom Bieter für die Lieferung vorgesehenen zeitlichen Dimensionierung (Lieferfrist)	30 %	100	30 Punkte

4 Bewertung der Einzelkriterien

(1) Brutto-Gesamtangebotspreis für zwei Wechselladerfahrzeuge

Bei diesem Wertungskriterium erhält das Angebot mit dem niedrigsten Brutto-Gesamtangebotspreis für zwei Wechselladerfahrzeuge (siehe Leistungsverzeichnis) die maximal erzielbare Punktzahl von 100 Preispunkten. Jedes preisintensivere Angebot wird prozentual geringer bewertet und erhält daher eine geringere Punktzahl. Zur Ermittlung der erreichten Punktzahl wird folgende Berechnung vorgenommen:

Preispunkte = $\frac{|\text{Minimale Angebotssumme}|}{((\text{aktuelle Angebotssumme} \cdot / \cdot \text{minimale Angebotssumme}) + |\text{minimale Angebotssumme}|)} * 100$

Der Faktor $|\text{minimale Angebotssumme}|$ steht für den positiven Betrag dieser Zahl. Daraus ergibt sich eine errechnete Punktezah von maximal 100 Preispunkten. Die Brutto-Angebotssummen werden vor der Berechnung kaufmännisch gerundet.

Beispiel:

Angebot A: Angebotspreis A 500.000,00 Euro brutto,

Angebot B: Angebotspreis B 650.000,00 Euro brutto,

Angebot C: Angebotspreis C 725.000,00 Euro brutto.

Preispunkte Angebot A = $\frac{|500.000,00|}{((500.000,00 \cdot / \cdot 500.000,00) + |500.000,00|)} * 100 = 100,00$
(Gewichtung: 70 % von 100,00 = 70,00 (gewichtete Punktzahl))

Preispunkte Angebot B = $\frac{|500.000,00|}{((650.000,00 \cdot / \cdot 500.000,00) + |500.000,00|)} * 100 = 76,92$
(Gewichtung: 70 % von 76,92 = 53,85 (gewichtete Punktzahl))

Preispunkte Angebot C = $\frac{|500.000,00|}{((725.000,00 \cdot / \cdot 500.000,00) + |500.000,00|)} * 100 = 68,97$
(Gewichtung: 70 % von 68,97 = 48,28 (gewichtete Punktzahl))

(2) Bewertung der vom Bieter für die Lieferung vorgesehenen zeitlichen Dimensionierung (Lieferfrist)

Die Bieter haben die Möglichkeit, maximal 100 Wertungspunkte für dieses Zuschlagskriterium zu erhalten. Der Auftraggeber geht von einer Lieferzeit von bis zu 12 Monaten aus („branchenüblich“). Für eine vorgesehene Lieferzeit von bis zu 12 Monaten werden 50 Wertungspunkte vergeben.

Beträgt die vom bietenden Unternehmen vorgesehene Lieferzeit mehr als 12 Monate, erfolgt je weiterem Monat mehr eine Abstufung der zu erreichenden Wertungspunkte in 10er-Schritten nach unten. Ab einer Lieferzeit von bis zu 16 Monaten oder mehr erhält das bietende Unternehmen 0 (null) Wertungspunkte. Beträgt die vom bietenden Unternehmen vorgesehene Lieferzeit jedoch weniger als 12 Monate, werden je Monat, der die „branchenübliche“ Lieferzeit verringert, 10 Wertungspunkte zugegeben. Die volle Punktzahl von 100 Wertungspunkten wird erreicht, wenn Bieter eine Lieferzeit von bis zu 7 Monaten anbieten und garantieren können.

Die Bewertung der im Leistungsverzeichnis und im Leistungskatalog angegebenen Lieferzeit wird nach dem Prinzip des unten dargestellten Punkte-Schlüssels vorgenommen.

Erläuterung zum Punkte-Schlüssel:

Vorgesehene Lieferzeit von	Wertungspunkte	Erzielbare gewichtete Punktzahl (Gewichtung 30 %)
bis zu 7 Monaten	100 Punkte	30,00
bis zu 8 Monaten	90 Punkte	27,00
bis zu 9 Monaten	80 Punkte	24,00
bis zu 10 Monaten	70 Punkte	21,00
bis zu 11 Monaten	60 Punkte	18,00
bis zu 12 Monaten	50 Punkte	15,00
bis zu 13 Monaten	40 Punkte	12,00
bis zu 14 Monaten	30 Punkte	9,00
bis zu 15 Monaten	20 Punkte	6,00
bis zu 16 Monaten	10 Punkte	3,00
mehr als 16 Monate	0 Punkte	0,00

Beispiel:

Angebot A: vorgesehene Lieferzeit A bis zu 12 Monaten,

Angebot B: vorgesehene Lieferzeit B bis zu 15 Monaten,

Angebot C: vorgesehene Lieferzeit C bis zu 9 Monaten.

Wertungspunkte Angebot A = 50

(Gewichtung: 30 % von 50,00 = 15,00 (gewichtete Punktzahl))

Wertungspunkte Angebot B = 20

(Gewichtung: 30 % von 20,00 = 6,00 (gewichtete Punktzahl))

Wertungspunkte Angebot C = 80

(Gewichtung: 30 % von 80,00 = 24,00 (gewichtete Punktzahl))

Die gewichtete Gesamtpunktzahl pro Angebot errechnet sich aus der Addition der jeweils erreichten gewichteten Gesamtpunktzahl aus (1) und (2).